Gemäss Art. 4 der Sömmerungsverordnung (SömV;BR 914.200) sowie der Alpfahrtsvorschriften des Kantons Graubünden, ist das Treiben von Alpvieh oder Schafherden über längere Strecken auf Durchgangsstrassen (Durchgangsstrassenverordnung; SR 741.272) von der/dem TierhalterIn oder der/dem AlpmeisterIn mindestens 5 Tage vorher dem kantonalen Polizeikommando zu melden.

Die Meldung über die Durchführung von Alpfahrten und Viehtrieben auf Durchgangsstrassen

muss bei der zuständigen Regionenpolizei oder bei der Kantonspolizei in Chur, Abteilung Verkehrsadministration (081/257 72 52 schriftlich erfolgen, (per E-Mail an va\_kanzlei@kapo.gr.ch oder per Fax an 081/257 79 22). Dafür ist das Meldeformular auf der Internetseite [**www.kapo.gr.ch**](http://www.kapo.gr.ch) **/ SERVICE**; **FORMULARE**; **Diverses** zu verwenden.

# Meldung über einen Viehtrieb auf öffentlichen Strassen

**Gesuchsteller:**

**Alpgenossenschaft**

**Name / Vorname**

**Strasse**

**PLZ / Ort**

**Telefonnummer**

**E-Mail**

**Strassenstrecke**

(bitte genaue Örtlichkeit angeben)

**Datum des Viehtriebes**

**Zeit von       bis       Uhr**

**Anzahl Tiere** Stück Grossvieh (Kühe, Mesen, Rinder, Kälber)

       Stück Kleinvieh (Schafe, Ziegen etc.)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Gestützt auf das Meldeformular erstellt die Kantonspolizei Graubünden eine Verfügung. Die darin enthaltenen Auflagen sind zwingend einzuhalten.

Für die Beaufsichtigung der Herde werden in der Regel je 10 Stück Grossvieh bzw. 30 Stück Kleinvieh, eine erwachsene Person (Treiber) vorgeschrieben.

**Ort/Datum:**

**Unterschrift:**